

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : GRUENECK OPTIMAL (B 71)
Überarbeitet am : 27.01.2021
Druckdatum : 29-01-2021

Version (Überarbeitung) : 106.6.0 (106.5.0)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

GRUENECK OPTIMAL (B 71)
Eindeutiger Rezepturidentifikator : Y920-00A7-4009-XG18

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendungssektoren [SU]

Industrielle Verwendungen

Produktkategorie [PC]

PC 35 - Wasch- und Reinigungsmittel

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Dieses Produkt darf nicht für die Allgemeinheit / den Verbraucher als solches verfügbar sein. Dieses Produkt wird nicht für andere Anwendungen als die oben angegebenen Anwendungen empfohlen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)

Kluthe Benelux BV

Straße : Produktieweg 8

Postleitzahl/Ort : NL 2404 CC ALPHEN A/D RIJN

Telefon : +31 (0)172 - 516000

Telefax : +31 (0)172 - 439494

E-Mail (fachkundige Person) : sds@kluthe.nl

1.4 Notrufnummer

NL - Nationaal Vergiftigingen Informatie Centrum NVIC - Bilthoven + 31 30 274 88 88 (Uitsluitend bereikbaar voor een behandelend arts in geval van een accidentele vergiftiging) // BE - Antigifcentrum - Brussel + 32 70 245 245 (een arts beantwoordt uw oproep) // BE - Centre Anti-poison - Bruxelles + 32 70 245 245 (un médecin répondra à votre appel) // D - Antigifcentrum (Duitsland - Berlin) : +49 30 450 653565 // S - Swedish Poisons Information Center 112 begär Giftinformationscentralen // UK - Ricardo-AEA (UK) : +44 (0)870 190 6777 // DK - Poison Information Center Denmark +45 82 12 12 12 // AT (Austria) - Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH Notruf-Telefon: +43 1 406 43 43 // NO - Norwegian Environment Agency / Giftinformasjonstjeneste: +47 22 59 13 00 // PL - Bureau for Chemical Substances +48 42 2538 400 // CZ - Ministry of Health of the Czech Republic +420267082257 // IT - Istituto Superiore di Sanità (ISS) +390649906140 // HU - Ministry of Human Capacities, Department for Chemical Safety // SK - National Toxicological Information Centre +421 2 5465 2307 // ES - Instituto Nacional de Toxicología y Ciencias Forenses (INTCF) +34 917689800 // TR - Ministry of Health Üniversiteler Mah. Dumlupınar Bulv. 6001. Cad. No:9 06800 Bilkent - Çankaya / Ankara- Turkey Telephone: +90 312 565 5212 / 5218 / 5222 //

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Skin Irrit. 2 ; H315 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Kategorie 2 ; Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 ; H319 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 2 ; Verursacht schwere Augenreizung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : GRUENECK OPTIMAL (B 71)
Überarbeitet am : 27.01.2021
Druckdatum : 29-01-2021

Version (Überarbeitung) : 106.6.0 (106.5.0)

H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P264 Nach Gebrauch, Gesicht, Hände und betroffene Hautpartien, gründlich waschen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P321 Besondere Behandlung (siehe Erste-Hilfe-Informationen auf dem Etikett und / oder Abschnitt 4 des Sicherheitsdatenblattes).
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

Nur für gewerbliche Anwender.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine

2.4 Zusätzliche Hinweise

Mischen Sie das Produkt vor Gebrauch gut und stellen Sie sicher, dass die Mischung homogen ist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

AMEISENSÄURE ; REACH-Nr. : 01-2119491174-37 ; EG-Nr. : 200-579-1; CAS-Nr. : 64-18-6

Gewichtsanteil : $\geq 2,5 - < 10 \%$

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Met. Corr. 1 ; H290 Acute Tox. 3 ; H331 Skin Corr. 1A ; H314 Eye Dam. 1 ; H318 Acute Tox. 4 ; H302

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind

Keine

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die zulassungspflichtig gemäß REACH, Anhang XIV sind

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 11 (Toxikologische Angaben).

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

Bei Hautkontakt

Wasser und Seife Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Nichts zu essen oder zu trinken geben. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Kein Erbrechen herbeiführen. Ruhig stellen.

Selbstschutz des Ersthelfers

Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : GRUENECK OPTIMAL (B 71)
Überarbeitet am : 27.01.2021
Druckdatum : 29-01-2021

Version (Überarbeitung) : 106.6.0 (106.5.0)

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO₂) Löschpulver Wassernebel

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Keine

5.4 Zusätzliche Hinweise

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Geeigneten Atemschutz verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung

Geeignetes Material zum Verdünnen oder Neutralisieren:

Sonstige Angaben

Verschüttete Mengen sofort beseitigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der AGW-Grenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Nicht rauchen, essen und trinken in den Räumen wo das Product verwendet wird. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Schutzmaßnahmen

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Brandschutzmaßnahmen

Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Das Tragen antistatischer Kleidung incl. Schuhwerk wird empfohlen. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein. Böden müssen elektrisch leitfähig sein.

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lagerung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : GRUENECK OPTIMAL (B 71)
Überarbeitet am : 27.01.2021
Druckdatum : 29-01-2021

Version (Überarbeitung) : 106.6.0 (106.5.0)

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510) : 10

Zu vermeidende Stoffe

Zu vermeidende Stoffe

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nachfolgende Grenzwerte sind zu überwachen: Spezifizierung : Wert : Die angegebenen Werte sind den bei der Erstellung gültigen listen entnommen. Versionsdatum :

AMEISENSÄURE ; CAS-Nr. : 64-18-6

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 5 ppm / 9,5 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 2(I)
Bemerkung : Y
Version : 29-03-2019

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TWA (EC)
Grenzwert : 5 ppm / 9 mg/m³
Version : 20-06-2019

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)
Grenzwert : nicht relevant

DNEL-/PNEC-Werte

DNEL/DMEL

AMEISENSÄURE ; CAS-Nr. : 64-18-6

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeit exposition- Lokale Effekte
Grenzwert : 3 mg/m³

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeit exposition - Lokale effekte
Grenzwert : 9,5 mg/m³

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industriell)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeit exposition- Lokale Effekte
Grenzwert : 9,5 mg/m³

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeit exposition - Lokale effekte
Grenzwert : 19 mg/m³

PNEC

AMEISENSÄURE ; CAS-Nr. : 64-18-6

Grenzwerttyp : PNEC
Expositionsweg : Fresh water
Grenzwert : 2 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC
Expositionsweg : Meerwasser

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : GRUENECK OPTIMAL (B 71)
Überarbeitet am : 27.01.2021
Druckdatum : 29-01-2021

Version (Überarbeitung) : 106.6.0 (106.5.0)

Grenzwert : 0,2 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC
Expositionsweg : Süßwasser Ablagerung
Grenzwert : 13,4 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC
Expositionsweg : Meerwasser Ablagerung
Grenzwert : 1,34 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC
Expositionsweg : Boden
Grenzwert : 1,5 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC
Expositionsweg : Sporadische Freisetzung
Grenzwert : 1 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC
Expositionsweg : Abwasseraufbereitungsanlage
Grenzwert : 7,2 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschießende Schutzbrille benutzen.

Hautschutz

Handschutz

Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe tragen. Es gibt kein Handschuhmaterial oder Kombination von Materialien, die unbegrenzten Widerstand gegen einzelne oder eine Kombination von Chemikalien geben. Die Durchbruchzeit muss größer sein als die Endanwendungszeit des Produkts. Die Unterweisungen und Informationen der Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten. Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden und wenn es Anzeichen von Schäden am Handschuhmaterial gibt. Achten Sie darauf, dass Handschuhe frei von Mängeln sind und dass sie richtig gelagert und verwendet werden. Die Leistung oder Effektivität des Handschuhs kann durch physikalisch / chemische Schäden und schlechte Wartung reduziert werden. Schutzcremes können helfen, ausgesetzte Bereiche der Haut zu schützen - nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.

Bei häufigerem Handkontakt : Bei häufigerem Handkontakt

Geeignetes Material : Butylkautschuk

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) : 480 min

Dicke des Handschuhmaterials : 0,5 mm

Empfohlene Handschuhfabrikate : EN ISO 374

Körperschutz

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthetikfaser. Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

Atemschutz

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Farbe: Farblos

Geruch: Charakteristisch

Sicherheitstechnische Kenngrößen

Form :			Pastös	
Frostfrei lagern :			Nein	
Viskosität:			Keine Daten verfügbar	
Schmelzpunkt/-bereich :	(1013 hPa)	<	-30 °C	
Siedepunkt/-bereich :	(1013 hPa)		105 - 225 °C	berechnet
Zersetzungstemperatur :	(1013 hPa)		Keine Daten verfügbar	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : GRUENECK OPTIMAL (B 71)
Überarbeitet am : 27.01.2021
Druckdatum : 29-01-2021

Version (Überarbeitung) : 106.6.0 (106.5.0)

Flammpunkt :	100 °C	ASTM D 6450
Flammpunkt :		
Selbstentzündungstemperatur :	300 °C	Schätzung
Dampfdruck :	(20 °C) 0,4 kPa	
Dichte :	(20 °C) 1,07 - 1,09 g/cm ³	
Wasserlöslichkeit :	(20 °C) Gew. %	
log P O/W :	Keine Daten verfügbar	
Viskosität:	(20 °C) 37500 - 150000 mPa*s	Brookfield
Geruchsschwelle :	Keine Daten verfügbar	
Verdampfungsgeschwindigkeit :	Keine Daten verfügbar	
Explosive Eigenschaften :	Keine Daten verfügbar	

9.2 Sonstige Angaben

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften mit " Keine Daten verfügbar" : nicht anwendbar aufgrund des Charakters des Produktes.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Es liegen keine Informationen vor.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.5 Unverträgliche Materialien

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und führt zum Austrocknen der Haut. Das Produkt kann dann durch die Haut in den Körper gelangen. Wenn Spritzer in den Augen gelangen, können Reizungen und reversible Schäden entstehen.

Akute Toxizität

Akute orale Toxizität

Parameter :	ATEmix berechnet
Expositionsweg :	Oral
Wirkdosis :	61569 mg/kg
Parameter :	LD50 (AMEISENSÄURE ; CAS-Nr. : 64-18-6)
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	1210 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter :	ATEmix berechnet
Expositionsweg :	Dermal
Wirkdosis :	nicht relevant

Akute inhalative Toxizität

Parameter :	ATEmix berechnet
Expositionsweg :	Inhalation (Dampf)
Wirkdosis :	307,8 mg/l

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : GRUENECK OPTIMAL (B 71)
Überarbeitet am : 27.01.2021
Druckdatum : 29-01-2021

Version (Überarbeitung) : 106.6.0 (106.5.0)

Parameter : LC50 (AMEISENSÄURE ; CAS-Nr. : 64-18-6)
Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 7,4 mg/l
Expositionsdauer : 4 h

Ätzwirkung

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Es liegen keine Informationen vor.

Schwere Augenschädigung/ -reizung

Es liegen keine Informationen vor.

Reizung der Atemwege

Es liegen keine Informationen vor.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung der Haut

Es liegen keine Informationen vor.

Sensibilisierung der Atemwege

Es liegen keine Informationen vor.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität

Es liegen keine Informationen vor.

Keimzellmutagenität

Es liegen keine Informationen vor.

Reproduktionstoxizität

Es liegen keine Informationen vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Es liegen keine Informationen vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Es liegen keine Informationen vor.

Aspirationsgefahr

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Umweltrisiken von Preparaten sind nicht verfügbar.

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter : EC50 (AMEISENSÄURE ; CAS-Nr. : 64-18-6)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität
Wirkdosis : 365 mg/l
Expositionsdauer : 48 h

Parameter : EC50 (AMEISENSÄURE ; CAS-Nr. : 64-18-6)
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Algentoxizität
Wirkdosis : 1240 mg/l
Expositionsdauer : 72 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

Parameter : Biologischer Abbau (AMEISENSÄURE ; CAS-Nr. : 64-18-6)
Abbaurrate : > 69 %
Testdauer : 28 Tage

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : GRUENECK OPTIMAL (B 71)
Überarbeitet am : 27.01.2021
Druckdatum : 29-01-2021

Version (Überarbeitung) : 106.6.0 (106.5.0)

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

Vor bestimmungsgemäßen Gebrauch

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

08 01 17*

Nach bestimmungsgemäßen Gebrauch

Beseitigungsverfahren

In accordance with local affical regulations empty containers have to be discharged to waste collectors.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

14.8 Zusätzliche Angaben

Binnenschiffstransport (ADN) : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

Verwendungsbeschränkungen

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr. : 3, 40

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. I) : < 5 %

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Einstufung gemäß AwSV - Klasse : 1 (Schwach wassergefährdend)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

Internationale Vorschriften

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : GRUENECK OPTIMAL (B 71)
Überarbeitet am : 27.01.2021
Druckdatum : 29-01-2021

Version (Überarbeitung) : 106.6.0 (106.5.0)

Dieses Produkt enthält max.: 661 g/l VOC

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Mischung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

07. Zusammenlagerungshinweise - Lagerklasse · 08. DNEL/DMEL · 08. PNEC

16.2 Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

ABM Algemene Beoordelings Methodiek

ADR European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road

AC Article category

CSR Chemical safety report

CAS Chemical Abstracts Service

CLP Classification Labelling Packaging

DIN Duitse Institut voor Normen

DMEL Derived minimum effect level

DNEL Derived No-Effect Level

DU Downstream user

DU-CSA Downstream user chemical safety assessment

ECHA European Chemicals Agency

EC50 Half maximal effective concentration

EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ERC Environmental release class

ES Exposure scenario

ESD Emission scenario document

EWG European waste Catalogue

EWL European waste list

GHS Globally Harmonised System

IMDG International Maritime Dangerous Goods Code

ISO International Standards Organisation

LC50 Median lethal concentration. The concentration causing 50 % lethality

LD50 Median lethal dose. The dose causing 50 % lethality

LEL Lower Explosion Limit

NOAEL No observed adverse effect level

NOEC No observed effect concentration

NOEL No observed effect level

OC Operational condition

OEL Occupational exposure Limits

PC Chemical product category

PBT Persistent, bioaccumulative, toxic

PNEC Predicted no-effect concentration

PPE Personal protection equipment

PROC Process category

RMM Risk management measure

REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

SDS Safety data sheet

STEL Short-term Exposure limit

SU Sectors of use

SVHC Substances of very high concern

UC Use category

UN United Nations

VIB Veiligheidsinformatieblad

vPvB Very persistent and very bioaccumulative

ZZS Zeer Zorgwekkende Stoffen

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : GRUENECK OPTIMAL (B 71)
Überarbeitet am : 27.01.2021
Druckdatum : 29-01-2021

Version (Überarbeitung) : 106.6.0 (106.5.0)

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung des Stoffs oder Gemischs: Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H331	Giftig bei Einatmen.

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.
